

die untere Anschlagstange 31KC16 angeschraubt werden. Es ist zu beachten, daß die untere Anschlagleiste an der unteren Fläche Vorsprünge hat. Die vorspringende Fläche muß nach unten, nach dem Kolbenhebel zu, liegen, während diejenige Seite der Anschlagleiste, an der der Vorsprung nahe dem Schraubenloch liegt, an die linke Seite des Blocks 31KC8 kommen muß, an der der Variabelausschalthebel sitzt.

*29. Herausnehmen der Nadelstabhebel 34KC1, 34KC2 und a34KC3.* Das Abnehmen dieser Hebel wird selten notwendig sein, muß es doch geschehen, so braucht der Papierturm nicht abgenommen zu werden.

Zuerst entferne man den Einheiteneinsatz X32KB, dann schraube man die beiden vorderen Deckelplatten 20KC1 und 20KC2 und die komplette Glocke Xa1KB ab. Nachdem die vier Schrauben 34KC12 aus den Seitenwänden des Papierturms entfernt sind, kann der ganze Hebelblock nach vorn herausgezogen werden. Nach Herausnehmen der Stange 34KC13 können auch die einzelnen Hebel entfernt werden.

*30. Wiedereinsetzen der Nadelstabhebel 34KC1, 34KC2 und a34KC3.* Man setze alle Hebel in derselben Reihenfolge wieder ein, in der sie abgenommen wurden. Die Drehstange 34KC13 wird durch das Loch der Hebel geführt, um sie in ihrer Lage zu halten. Nachdem alle Hebel wieder in den Block eingesetzt sind, kann er von vorn in den Papierturm eingeschoben werden, wobei achtzugeben ist, daß die hinteren Enden der Hebel richtig in die Nuten der Nadelstäbe eingreifen und daß die einzelnen Nadelstäbe in die Führungen des Blockes kommen; die Nadelstäbe müssen zu diesem Zweck gerade und parallel stehen. Bei älteren Tastern ist das Wiedereinsetzen mitunter schwierig, und es ist nicht ratsam, daß eine ungeübte Hand sich daran versucht, weil die Nadelstäbe dabei oft aus ihrer Lage kommen und dann alles auseinandergenommen werden muß.